

# REGISTER ZU DEN SCHÖNBERGER HEFTEN (SH) 2000

SH 2000 AUF EINEN BLICK	SCHLAGWÖRTER	SCHULSTUFE
<p><b>1/00 Thema: Evangelischer Religionsunterricht im Kontext vieler Religionen</b>  <i>Harmjan Dam</i>, Evangelischer Religionsunterricht und die religiöse Pluralität. SH 1/00, 2 – 4  <i>John Hull</i>, Evangelische religiöse Erziehung und der Pluralismus eines multireligiösen Europa. SH 1/00, 4 – 12  <i>Paul Knitter</i>, Zwei Thesen. SH 1/00, 13 – 14  <i>Paul Knitter</i>, Konfessioneller Religionsunterricht im Kontext vieler Religionen. SH 1/00, 19 – 25  <i>Peter Schmidt</i>, Religionen in Indien: der Hinduismus. SH 1/00, 25 – 31</p>	<p>Religionen /  Dialog der Religionen  Religionen / Dialog der R.    Religionen / Dialog der R.  Religionen / Dialog der R.    Hinduismus</p>	<p>Mittelstufe</p>
<p><b>2/00</b>  <i>Friedrich Schweitzer</i>, "... aber für die heutige Jugend ist vieles anders" – oder: Was bedeutet die "Patchwork-Religion" Jugendlicher für uns als Erwachsene? SH 2/00, 2 – 10  <i>Harmjan Dam</i>, Religionsbücher unter der Lupe. Eine Anregung zur genaueren Beurteilung von Schulbüchern für Religionsunterricht. SH 2/00, 19 – 22  <i>Myriam Anger</i>, <i>Uwe Böhm</i>, <i>Gerd Buschmann</i> "Es wird Regen geben" oder gegen den (Alp-) Traum apokalyptischer Bilder. Popmusikalischer Ansatz zur Jahrtausendwende SH 2/00, 22 – 26  <i>Nicole Behrouzi</i>, Aller Anfang ist (auch) schwer. Persönlicher Erfahrungsbericht einer Berufsanfängerin. SH 2/00, 26 – 27  Erlass zum Religionsunterricht Hessisches Kultusministerium Juli 1999. und Erklärung des Gesamtkirchlichen Ausschusses der EKHN Februar 2000. SH 2/00, 28 – 29</p>	<p>Jugend und Religion    Religionsbücher    Apokalyptik    Lehrer/innen    Schule /  Religionspädagogik</p>	<p>Mittel- und Oberstufe</p>
<p><b>3/00 Thema: Religion von Anfang an</b>  <i>Anne Klaaßen</i>, Anfangsunterricht in Religion – Religion von Anfang an. SH 3/00, 2 – 4  <i>Anne Klaaßen</i>, Auf den Anfang kommt es an SH 3/00, 5 – 7  <i>Anne Klaaßen</i>, Kinder brauchen Rituale – gerade auch im Anfangsunterricht. SH 3/00, 15 – 16  <i>Margarete Teuscher</i>, Anfangsunterricht in der Katzenklasse. SH 3/00, 17 – 20  <i>Anne Klaaßen</i>, Das Riesenfest – Arbeiten mit einem Bilderbuch. SH 3/00, 21 – 24</p>	<p>Anfangsunterricht    Anfangsunterricht, Rituale  Anfangsunterricht, Rituale    Anfangsunterricht    Anfangsunterricht, Feste</p>	<p>Grundstufe    Grundstufe  Grundstufe    Grundstufe    Grundstufe</p>
<p><b>4/00 Thema: Lernen unter einem Dach. Religion in integrativen Klassen</b>  <i>Lutz Kunze</i>, Religionsunterricht als "gemeinsamer Unterricht". SH 4/00, 2 – 3  <i>Martina Taubert</i>, <i>Birgit Schmäh</i>, Ein fächerübergreifendes Projekt in der 2. Klasse der integrativen Schule in Frankfurt. SH 4/00, 4 – 9  <i>Barbara Busch</i>, Lernen unter einem Dach. Die besondere Chance in der Kooperation zwischen Regelschule und Sonderschule für geistig behinderte Kinder. SH 4/00, 10, 23 – 26  <i>Frank P.H. Vogel</i>, Ein Lied über Gott, Musik und Religion im gemeinsamen Unterricht einer 7. Klasse. SH 4/00 27 – 31  <i>Jürgen Danielowski</i>, Konfirmation von Menschen mit Behinderung. SH 4/00, 31 – 32</p>	<p>Integrativer Unterricht /  Schule  Integrativer Unterricht /  Schöpfung    Integrativer Unterricht /  Schule    Integrativer Unterricht /  Gott  Konfirmation</p>	<p>Sonderschule /  Grundstufe  Sonderschule /  Grundstufe    Sonderschule /  Grundstufe    Sonderschule /  Mittelstufe  Konfirmanden-  unterricht</p>

## UNTERRICHTSENTWÜRFE NACH SCHULSTUFE / SH 2000

### GRUNDSTUFE (Primarstufe)

- Anne Klaaßen*, Anfangsunterricht in Religion – Religion von Anfang an. SH 3/00, 2 – 4  
*Anne Klaaßen*, Auf den Anfang kommt es an SH 3/00, 5 – 7  
*Anne Klaaßen*, Kinder brauchen Rituale – gerade auch im Anfangsunterricht. SH 3/00, 15 – 16  
*Anne Klaaßen*, Das Riesenfest – Arbeiten mit einem Bilderbuch. SH 3/00, 21 – 24  
*Lutz Kunze*, Religionsunterricht als "gemeinsamer Unterricht" SH 4/00, 2 – 3  
*Martina Taubert*, *Birgit Schmäh*, Ein fächerübergreifendes Projekt in der 2. Klasse der integrativen Schule in Frankfurt. SH 4/00, 4 – 9  
*Margarete Teuscher*, Anfangsunterricht in der Katzenklasse. SH 3/00, 17 – 20

MITTELSTUFE (Sekundarstufe I)

*Myriam Anger, Uwe Böhm, Gerd Buschmann* "Es wird Regen geben" oder gegen den (Alp-)Traum apokalyptischer Bilder. Popmusikalischer Ansatz zur Jahrtausendwende SH 2/00, 22 – 26

*Peter Schmidt*, Religionen in Indien: der Hinduismus. SH 1/00, 25 – 31

*Frank P.H.Vogel*, Ein Lied über Gott, Musik und Religion im gemeinsamen Unterricht einer 7. Klasse. SH 4/00 27 – 31

STUDIENQUALIFIZIERENDE OBERSTUFE (Sek II / Gymnasium)

*Myriam Anger, Uwe Böhm, Gerd Buschmann* "Es wird Regen geben" oder gegen den (Alp-) Traum apokalyptischer Bilder. Popmusikalischer Ansatz zur Jahrtausendwende SH 2/00, 22 – 26

BERUFSQUALIFIZIERENDE OBERSTUFE (Sek II / berufsbildende Schule)

SONDERSCHULE

*Barbara Busch*, Lernen unter einem Dach. Die besondere Chance in der Kooperation zwischen Regelschule und Sonderschule für geistig behinderte Kinder. SH 4/00, 10, 23-26

*Frank P.H.Vogel*, Ein Lied über Gott, Musik und Religion im gemeinsamen Unterricht einer 7. Klasse. SH 4/00 27 – 31

KONFIRMANDENUNTERRICHT

*Jürgen Danielowski*, Konfirmation von Menschen mit Behinderung. SH 4/00, 31 – 32

**RELIGIONSPÄDAGOGISCHE BEITRÄGE NACH SCHLAGWÖRTERN / SH 2000**

<b>Schlagwörter</b>	<b>Titel / SH 2000</b>
<b>Anfangsunterricht</b>	<i>Anne Klaatzen</i> , Anfangsunterricht in Religion – Religion von Anfang an. SH 3/00, 2 – 4 <i>Anne Klaatzen</i> , Auf den Anfang kommt es an SH 3/00, 5 – 7 <i>Anne Klaatzen</i> , Kinder brauchen Rituale – gerade auch im Anfangsunterricht. SH 3/00, 15 – 16 <i>Margarete Teuscher</i> , Anfangsunterricht in der Katzenklasse. SH 3/00, 17 – 20 <i>Anne Klaatzen</i> , Das Riesenfest – Arbeiten mit einem Bilderbuch. SH 3/00, 21 – 24
<b>Apokalyptik</b>	<i>Myriam Anger, Uwe Böhm, Gerd Buschmann</i> "Es wird Regen geben" oder gegen den (Alp-) Traum apokalyptischer Bilder. Popmusikalischer Ansatz zur Jahrtausendwende SH 2/00, 22 – 26
<b>Gott</b>	<i>Frank P.H.Vogel</i> , Ein Lied über Gott, Musik und Religion im gemeinsamen Unterricht einer 7. Klasse. SH 4/00 27 – 31
<b>Hinduismus</b>	<i>Peter Schmidt</i> , Religionen in Indien: der Hinduismus. SH 1/00, 25 – 31
<b>Integrativer Unterricht</b>	<i>Lutz Kunze</i> , Religionsunterricht als "gemeinsamer Unterricht" SH 4/00, 2 – 3 <i>Martina Taubert, Birgit Schmäh</i> , Ein fächerübergreifendes Projekt in der 2. Klasse der integrativen Schule in Frankfurt. SH 4/00, 4 – 9 <i>Barbara Busch</i> , Lernen unter einem Dach. Die besondere Chance in der Kooperation zwischen Regelschule und Sonderschule für geistig behinderte Kinder. SH 4/00, 10, 23 – 26 <i>Frank P.H.Vogel</i> , Ein Lied über Gott, Musik und Religion im gemeinsamen Unterricht einer 7. Klasse. SH 4/00 27 – 31
<b>Konfirmation</b>	<i>Jürgen Danielowski</i> , Konfirmation von Menschen mit Behinderung. SH 4/00, 31 – 32
<b>Religionen / Dialog der Religionen</b>	<i>Harmjan Dam</i> , Evangelischer Religionsunterricht und die religiöse Pluralität. SH 1/00, 2 – 4 <i>John Hull</i> , Evangelische religiöse Erziehung und der Pluralismus eines multireligiösen Europa. SH 1/00, 4 – 12 <i>Paul Knitter</i> , Zwei Thesen. SH 1/00, 13 -14 <i>Paul Knitter</i> , Konfessioneller Religionsunterricht im Kontext vieler Religionen. SH 1/00, 19 – 25
<b>Religionsbücher</b>	<i>Harmjan Dam</i> , Religionsbücher unter der Lupe. Eine Anregung zur genaueren Beurteilung von Schulbüchern für Religionsunterricht. SH 2/00, 19 – 22
<b>Rituale</b>	<i>Anne Klaatzen</i> , Auf den Anfang kommt es an SH 3/00, 5 – 7 <i>Anne Klaatzen</i> , Kinder brauchen Rituale – gerade auch im Anfangsunterricht. SH 3/00, 15 – 16
<b>Schöpfung</b>	<i>Martina Taubert, Birgit Schmäh</i> , Ein fächerübergreifendes Projekt in der 2. Klasse der integrativen Schule in Frankfurt. SH 4/00, 4 – 9
<b>Schule / Religionspädagogik</b>	<i>Erlass zum Religionsunterricht</i> Hessisches Kultusministerium Juli 1999. und Erklärung des Gesamtkirchlichen Ausschusses der EKHN Februar 2000. SH 2/00, 28 – 29 <i>Lutz Kunze</i> , Religionsunterricht als "gemeinsamer Unterricht" SH 4/00, 2 – 3 <i>Barbara Busch</i> , Lernen unter einem Dach. Die besondere Chance in der Kooperation zwischen Regelschule und Sonderschule für geistig behinderte Kinder. SH 4/00, 10, 23 – 26